



Diplom-Betriebswirtin

Gabriele Hofmann - Schlechta von Hrochov
Unternehmensberatung für soziale Einrichtungen

Pflegestufenmanagement – der Weg zu wirtschaftlichem Personaleinsatz

Workshop für stationäre Pflegeeinrichtungen

Ziel:

Der auf Krankheit oder Behinderung basierende dauerhafte **zeitliche Hilfebedarf** eines Pflegebedürftigen für die in den Richtlinien zur Pflegebegutachtung (BRi) gesetzlich geregelten Verrichtungen des täglichen Lebens muss sich in der Höhe der Pflegestufe widerspiegeln.

Nur wenn jeder Bewohner in die Pflegestufe eingestuft ist, die seinem tatsächlichen Pflegebedarf entspricht, kann eine bewohnerorientierte, qualitativ hochwertige Pflege geleistet und refinanziert werden.

Falsche oder nicht aktualisierte Pflegestufen sind oftmals eine wichtige Ursache für Überlast des Personals und mangelnde Wirtschaftlichkeit der Einrichtung.

Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmern eine fachliche Grundlage im Bereich der Richtlinien zur Pflegebegutachtung (BRi), Kenntnisse und Fertigkeiten in der Umsetzung dieser Richtlinien im Rahmen der Dokumentation (Pflegeplanung, Beschreibung der Maßnahmen etc.) sowie gegenüber den Gutachtern des MDK zu vermitteln. Die Richtlinien zur Pflegebegutachtung müssen von den Teilnehmern an Hand von Fallbeispielen konkret angewandt werden.

Inhalt:

Den Schwerpunkt des Seminars bildet eine detaillierte Besprechung der Begutachtungsrichtlinien (BRi) und deren Anwendung in der Praxis:

- Voraussetzungen der Pflegebedürftigkeit
- Formen der Hilfe (z.B. Unterstützung, Anleitung, volle Übernahme etc.)
- Erschwernisfaktoren
- Zeitliche Richtwerte (Orientierungswerte)
- Fallbeispiele zur Überprüfung der aktuellen Pflegestufe
- Umsetzung der Begutachtungsrichtlinien in Pflegeplanung und Pflegedokumentation



Diplom-Betriebswirtin

Gabriele Hofmann - Schlechta von Hrochov
Unternehmensberatung für soziale Einrichtungen

Pflegestufenmanagement – der Weg zu wirtschaftlichem Personaleinsatz

Workshop für stationäre Pflegeeinrichtungen

Zielgruppe:

Pflegedienstleitungen, Wohnbereichsleitungen, Pflegefachkräfte in stationären Einrichtungen.

Zeitlicher Umfang:

ca. 6 Zeitstunden inkl. Übungen, zzgl. Pausenzeiten

Termin und Ort:

nach Absprache

Gruppengröße:

Damit im Workshop intensiv mit jedem Teilnehmer persönlich gearbeitet werden kann, ist die Gruppengröße auf max. 6 Teilnehmer beschränkt.

Preis:

720,- Euro je Veranstaltung, inkl. Seminarunterlagen
zuzüglich MWSt und Spesen wie z.B.

- Fahrtkosten (0,30 Euro je Kilometer)
- ggf. Hotel



Diplom-Betriebswirtin

Gabriele Hofmann - Schlechta von Hrochov
Unternehmensberatung für soziale Einrichtungen

Pflegestufenmanagement – der Weg zu wirtschaftlichem Personaleinsatz

Workshop für stationäre Pflegeeinrichtungen

Bei Interesse freue ich mich auf Ihren Anruf unter **Telefon 06022 – 263965**

Gern rufe ich Sie auch schnellstmöglich zurück, wenn Sie dieses **Kontaktformular**

- **per Telefax an 06022-263968 oder**
- **gescannt per E-Mail an mail@g-hofmann-unternehmensberatung.de**

zurücksenden.

Wir benötigen ___ Workshop(s) „ Pflegestufenmanagement – der Weg zu wirtschaftlichem Personaleinsatz “ für insgesamt ___ Personen.

Terminwunsch: _____, Ort: _____

Wir interessieren uns für den Workshop „ Pflegestufenmanagement – der Weg zu wirtschaftlichem Personaleinsatz “ und bitten um ein unverbindliches telefonisches Informationsgespräch.

Wir haben Interesse an Workshops zu anderen Managementthemen und bitten um ein unverbindliches telefonisches Informationsgespräch.

Firmenstempel:

Name: _____

Position: _____

Tel-Nr. _____ email _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Berliner Ring 9 • 63839 Kleinwallstadt

Telefon 0 60 22 – 26 39 65 • Fax 0 60 22 – 26 39 68 • Mobil 0177 – 2 32 83 28

mail@g-hofmann-unternehmensberatung.de • www.g-hofmann-unternehmensberatung.de